

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **98 (1980)**

Heft 208

PDF erstellt am: **25.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Abhanden gekommene Werttitel Titres disparus - Titoli smarriti

Aufruf - Sommations - Diffida

Es wird vermisst:

Fr. 15 000.- Inhaberschuldbrief vom 18. September 1948, haftend im 2. Rang mit Nachrückungsrecht auf GB Gränichen Nr. 1620, Plan 42, Parzelle 1721, lautend auf Knittel-Häslar Franz, 1911, Dr. med., praktischer Arzt, von Menzingen ZG, in Gränichen wohnhaft, als Schuldner und Pfandgeber.

Der unbekannte Inhaber dieses Schuldbriefes wird aufgefordert, diesen innert eines Jahres, d. h. bis 7. September 1981, dem Bezirksgericht Aarau vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung ausgesprochen würde.

5000 Aarau, den 3. September 1980
Bezirksgericht Aarau
Gerichtskanzlei: Blum

Es wird vermisst:

Fr. 25 000.- Namensschuldbrief vom 22. Juni 1936, zugunsten der Allgemeinen Aargauischen Ersparniskasse in Aarau, haftend im 1. Rang auf GB Aarau Nr. 1253, Plan 26, Parzelle 1977, lautend auf Erbgemeinschaft des Vogler-Glaser Paul Oskar, 1893, von und in Aarau wohnhaft gewesen, als Schuldnerin und Pfandgeberin.

Der unbekannte Inhaber dieses Schuldbriefes wird aufgefordert, diesen innert eines Jahres, d. h. bis 7. September 1981, dem Bezirksgericht Aarau vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung ausgesprochen würde.

5000 Aarau, den 3. September 1980
Bezirksgericht Aarau
Gerichtskanzlei: Blum

Kraftloserklärungen

Annulations - Annullamenti

Der Einzelrichter im summarischen Verfahren des Bezirksgerichtes Hinwil hat mit Verfügung vom 21. Juli 1980 folgende Schuldurkunde kraftlos erklärt:

Inhaberschuldbrief über Fr. 11 000.-, datiert den 28. Januar 1959 (Grundprot. Fischenthal 11 S. 303/04; Tgb. Nr. 11, Pfandf. Verz. Nr. 24, Serie B/046 216) im 1. Rang stehend, ursprünglich auf

1. Kat. Nr. 2119, Plan 2 (heute sub. Kat. Nr. 2258): 1 Wohnhaus Asssek. Nr. 164 mit 11 a 34 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum, Garten und Wiesen, im Eschacker, Steg; hievon 91 m² sub Kat. Nr. 2257 veräußert und aus der Pfandhaft entlassen am 19. Dezember 1958 (HA Nr. 68 und NA Nr. 686), am gleichen Tag jedoch zufolge Pfandvermehrung auf Kat. Nr. 2258, Plan 2, um 1 a 1 m² Wiesen im Eschacker, Steg-Fischenthal vermehrt (HA Fischenthal 1958 Nr. 69, Prot. Fischenthal 11 pg. 467), und

2. Kat. Nr. 1205, Plan 15, 1 ha 10 a 13 m² Waldung und Weggebiet inkl. 146 m² öffentliches Bachgebiet im Eschackertobel-Steg.

Ursprünglicher Schuldner und Pfand Eigentümer: Blanka Aeberli geb. Peter, geb. 1892, von Männedorf, Ehefrau des Paul Aeberli, geb. 1898, Gärtner, Kapfsteig 34, Zürich 32, und Emma Peter, geb. 1894, von Fischenthal, Eschacker, Steg-Fischenthal (Gesamteigentümer/Erbgemeinschaft); heutige Pfand Eigentümer: Emma Peter (vorgenannt) und die Erben der am 9. Mai 1979 verstorbenen Blanka Aeberli-Peter. (1338)

8340 Hinwil, den 21. Juli 1980
Bezirksgerichtskanzlei Hinwil

Die folgenden, am 4. Juli 1979 ausgeschriebenen Titel sind innert Frist nicht vorgelegt worden und werden daher als kraftlos erklärt:

Fr. 80.- landrechtlich liegender Zedel, im 2. Rang, Vorgang Fr. 763.- mit 2 liegenden Zinsen,

Fr. 60.- abzinsig liegender Zedel, im 5. Rang, Vorgang Fr. 2123.-, mit 2 liegenden Zinsen,

Fr. 400.- Handwechsel-Zedel, im 9. Rang, Vorgang Fr. 4583.-,

Fr. 250.- Handwechsel-Zedel, im 10. Rang, Vorgang Fr. 4983.-, alle 4 Titel lastend auf Liegenschaft Grundbuch Wolfthal den Nr. 96, Plan 2, Hinterlöchen, Wolfthal;

Fr. 900.- Handwechsel-Zedel, im 2. Rang, Vorgang Fr. 7300.-,

Fr. 1000.- abzinsig liegender Zedel, im 6. Rang, Vorgang Fr. 17 200.-,

Fr. 2800.- Schuldbrief im 9. Rang, Vorgang Fr. 21 000.-, zugunsten Inhaber.

alle 3 Titel haftend auf Grundbuch Teufen Nr. 286, Plan-Blatt 10, Hauptstrasse 26, Teufen;

Fr. 300.- Handwechsel vom 3. September 1885, Vorgang Fr. 6000.-, Zedelkopierbuch XV/49, haftend auf Parzelle Nr. 453 und 482, Neuschwendli-Rehetobel. (1339)

9043 Trogen, den 2. September 1980
Obergerichtskanzlei Appenzell A.Rh.

Andere gesetzliche Publikationen Autres publications légales Altre pubblicazioni legali

PI Placements et Investissements SA, Genève

Liquidations-Schuldenruf gemäss Art. 742 und 745 OR

Erste Veröffentlichung

Die Firma PI Placements et Investissements SA, Genève, hat in ihrer Generalversammlung vom 1. September 1980 die Auflösung beschlossen. Die Liquidation wird unter der Firma PI Placements et Investissements SA in Liquidation durchgeführt.

Allfällige noch nicht abgefundene Gläubiger werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche bis zum 15. Oktober 1980 anzumelden. (A1224¹)

1211 Genf, den 5. September 1980
Der Liquidator

Société d'Investissements Métropolitains et d'Outre Mer SIMOM, Genève

Liquidations-Schuldenruf gemäss Art. 742 und 745 OR

Erste Veröffentlichung

Die Société d'Investissements Métropolitains et d'Outre Mer SIMOM, Genève, hat in ihrer Generalversammlung vom 1. September 1980 die Auflösung beschlossen. Die Liquidation wird unter der Société d'Investissements Métropolitains et d'Outre Mer SIMOM in Liquidation durchgeführt.

Allfällige noch nicht abgefundene Gläubiger werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche bis zum 15. Oktober 1980 anzumelden. (A1223¹)

1211 Genf, den 5. September 1980
Der Liquidator

Noram Administration Services SA, en liquidation, Genève

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux art. 742 et 745 CO

Première publication

L'assemblée générale des actionnaires du 27 novembre 1979 a décidé la dissolution de la société et son entrée en liquidation.

Les créanciers éventuels sont invités à produire par écrit leurs créances et toutes pièces justificatives dans le délai d'un mois au plus tard après la troisième publication, sous peine de forclusion, auprès du liquidateur M.W. Reischer, 14, chemin de la Tourelle, à Genève. (A1227¹)

1207 Genève, le 1^{er} septembre 1980
Le liquidateur

S.A. Filatis, en liquidation, Genève

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux art. 742 et 745 CO

Première publication

Par décision de son assemblée générale extraordinaire du 17 novembre 1978, la dissolution de la société a été prononcée.

Les créanciers éventuels sont invités à produire leurs créances au plus tard un mois après la troisième publication en main du liquidateur François Rilliet, Société Bancaire Barclays (Suisse) SA, 2, boulevard du Théâtre, 1204 Genève. (A1225¹)

1204 Genève, le 5 septembre 1980
Le liquidateur:
François Rilliet

Wiraco Holding S.A., à Lausanne

Réduction du capital social et appel aux créanciers conformément à l'art. 733 CO

Première publication

L'assemblée générale extraordinaire des actionnaires de la société tenue le 2 septembre 1980, à Lausanne, a décidé de réduire le capital social de la société de fr. 2 000 000.- à fr. 50 000.- par annulation de 3900 actions au porteur de fr. 500.- chacune, le capital social étant réduit à 100 actions au porteur de fr. 500.- chacune, entièrement libérées.

En application de l'art. 733 CO, les créanciers de la société sont informés que, dans les deux mois qui suivront la troisième publication de cet avis dans ce journal, ils pourront produire leurs créances et demander à être désintéressés ou garantis.

Les interventions doivent être faites à la société, rue Caroline 2, à Lausanne. (A1226¹)

1000 Lausanne, le 2 septembre 1980
Wiraco Holding S.A.

Öffentliches Inventar, Rechnungsruf

(Art. 582 ZGB)

Über die Erbschaft des unten Genannten ist das öffentliche Inventar verlangt worden. Sämtliche Gläubiger und Schuldner, mit Einschluss allfälliger Bürgschaftsgläubiger, werden hiermit aufgefordert, erstere ihre Ansprüche, letztere ihre Schulden, innert der unten angesetzten Frist bei der nachstehend bezeichneten Amtsstelle einzugeben, ansonst die Gläubiger Gefahr laufen, ihre Rechte gegenüber den Erben zu verlieren (Art. 582, 583, 590 und 592 ZGB), die Schuldner aber die Verantwortlichkeit für die Folgen der Unterlassung zu tragen haben werden. Nach Ablauf der Eingabefrist wird das Inventar geschlossen und bei der Inventarbehörde während einem Monat zur Einsichtnahme der Beteiligten aufgelegt (Art. 584 ZGB).

Max Gottfried Binggeli, geb. 22. April 1920, von Abligien BE, wohnhaft gewesen Sarganserstrasse, Vilters, gestorben am 28. Juli 1980, in Walenstadt.

Eingaben sind zu richten bis 15. Oktober 1980 an das Gemeindeamt Vilters, 7323 Wangs (unter Beilage der notwendigen Beweismittel), laut Aufforderung des Bezirksamtes Sargans, vom 2. September 1980. (A1222¹)

8890 Flums, den 2. September 1980
Bezirksamt Sargans

Auflegung des öffentlichen Inventars

Das öffentliche Inventar über den Nachlass des am 18. Juni 1980 verstorbenen

Walter Meisterhans,

geb. 5. September 1925, von Zürich und Humlikon, wohnhaft gewesen Schüracherstrasse 22, 8700 Küsnacht, liegt den Beteiligten beim Notariat Küsnacht bis zum 5. Oktober 1980 zur Einsichtnahme auf. (A1220)

8700 Küsnacht, den 2. September 1980
Notariat Küsnacht:
H. Stoll, Notar-Stellvertreter

Auflage des öffentlichen Inventars

Verdura-Correnti Rosario, geb. 1938, Gärtner, italienischer Staatsangehöriger, in Lenzburg wohnhaft gewesen, gestorben am 4. April 1980.

Auflage in der Gerichtskanzlei Lenzburg.

Frist: bis 6. Oktober 1980. (A1221)

5600 Lenzburg, den 29. August 1980
Bezirksgericht

Bénéfice d'inventaire

Par ordonnance du 1^{er} septembre 1980, le président du Tribunal de l'arrondissement de la Gruyère, à Bulle, a accordé le bénéfice d'inventaire de la succession de

Magnin Pierre Louis,

né le 23 avril 1914, à Villarsel-le-Gibloux, fils de Raymond Joseph Magnin et de Marie Célestine née Mouret, originaire de Villarsel-le-Gibloux et Estavayer-le-Gibloux, décédé à Le Bry le 14 août 1980, quand vivait domicilié à Avry-devant-Pont.

En conséquence, sommation est faite:

1. Aux créanciers, y compris les créanciers en vertu de cautionnement et généralement à tous ceux qui ont un droit quelconque, certain ou éventuel, d'inscrire leurs prétentions et de produire leurs titres dans le délai expirant le 17 octobre 1980 sous peine de la forclusion légale.

2. Aux débiteurs de déclarer leurs dettes dans le même délai.

Les déclarations de créances et de dettes doivent être adressées au greffe du Tribunal de la Gruyère, Le Château, 1630 Bulle. (A1228¹)

1630 Bulle, le 2 septembre 1980
Le greffier:
L. Sansonnens

Sospensione consiglio di amministrazione

Il pretore di Lugano-Distretto comunica che, con decisione provvisoria 1^o settembre 1980 ha sospeso con effetto immediato il consiglio di amministrazione della

Togal SA in liquidazione, Massagno,

nelle persone dei signori Gerhard Smith, Alfonso Wyss, Ingrid Smith, Richard Schmidt e Christian Schmidt. (A1219)

6900 Lugano, il 1^o settembre 1980
Il pretore:
avv. Sandro Patuzzo

6 Commandes

Les communes notent les commandes des ayants droit, annoncent à l'office cantonal compétent le nombre total désiré de cartons de 15 kg de pommes et lui donnent notamment toute indication supplémentaire à l'aide de la formule de commande mise à leur disposition par ledit office (en deux exemplaires). L'office cantonal fait parvenir un exemplaire de la commande de chaque commune au plus tard jusqu'au 26 septembre 1980 à la Fruit-Union suisse, case postale, 6300 Zoug 2. Seules les commandes d'au moins 6 cartons par commune seront exécutées. Les commandes tardives ainsi que les commandes supplémentaires ne seront pas prises en considération.

7 Livraisons

71 La Fruit-Union suisse à Zoug est chargée d'exécuter les livraisons. Elle peut déléguer cette tâche à des maisons de commerce ou à des groupements de producteurs. Les fournisseurs informent à temps les communes du jour de l'expédition.

72 Si la qualité est contestée, une expertise doit être demandée à la Fruit-Union suisse à Zoug, téléphone 042 21 27 12, au plus tard le premier jour ouvrable après l'arrivée des fruits à la gare de destination. Les pommes ne doivent pas être distribuées avant que l'expert ait terminé son travail. Si la réclamation n'est pas justifiée, les frais sont à la charge de la commune. La Fruit-Union renseignera en détail les communes sur la façon de formuler la réclamation en même temps qu'elle leur indiquera le nom du fournisseur.

8 Transport

Pour le transport des pommes, l'expéditeur emploie des lettres de voiture spéciales portant la mention «franço». La Fruit-Union délivre ces lettres de voiture en nombre suffisant. Elles ne doivent pas être utilisées pour d'autres envois. Ni l'expéditeur ni le destinataire n'ont à payer de frais de transport.

9 Règlement des comptes

91 Les fournisseurs facturent leurs livraisons de pommes à la Fruit-Union.

92 La Fruit-Union facture les frais à l'office cantonal en indiquant les quantités de pommes livrées à chaque commune. L'office cantonal paie le montant total des factures à la Fruit-Union dans les 30 jours à dater de la réception et règle les comptes avec les communes.

93 Le remboursement des frais de transport payés par les communes conformément à l'art. 5, lettre c (frais de camionnage), doit être demandé à la Régie au plus tard dans les 2 mois qui suivent la réception des pommes, au moyen de la formule envoyée par la Fruit-Union suisse aux cantons. Les lettres de voiture et les factures des camionneurs doivent être jointes à la demande. Les factures de camionnage pour plus de 3000 kg de charge doivent renseigner sur la durée du camionnage, l'emploi de personnel, le type de véhicule et la charge utile de celui-ci.

10 Infractions

Les infractions aux présentes instructions seront réprimées conformément aux dispositions pénales de la loi sur l'alcool et à la loi fédérale sur le droit pénal administratif.

11 Entrée en vigueur

Les présentes instructions entrent immédiatement en vigueur.

5 septembre 1980

Régie fédérale des alcools
H. Müller

Istruzioni della Regia federale degli alcool concernenti la fornitura di mele a prezzo ridotto durante l'autunno 1980

del 5 settembre 1980

1 Disposizioni generali

La Regia degli alcool, d'accordo con i cantoni e con l'Associazione svizzera per la frutta, organizza la vendita di mele da tavola a prezzo ridotto. Entrano in considerazione per la fornitura mele da tavola controllate, di varietà idonee all'immagazzinamento di 11 scelta, in cartoni di 15 kg netto.

2 Beneficiari

21 La limitazione del diritto d'acquisto è regolata dai cantoni. Per tale scopo è raccomandabile di basarsi sui limiti dei salari e delle sostanze, secondo l'art. 42 della legge federale del 20 dicembre 1946, sull'assicurazione per la vecchiaia e per i superstiti. Nell'interesse di una sana alimentazione, occorre usare particolare riguardo ai bisogni della popolazione di montagna. È vietato il ritiro di mele a prezzo ridotto per la rivendita.

22 I comuni possono, alle stesse condizioni, procurarsi frutta d'azione anche per gli assistiti, come pure per istituti e asili d'utilità pubblica. I comuni situati nella zona di montagna determinata dalla Regia degli alcool in accordo con i Cantoni e il Gruppo svizzero dei contadini di montagna per la fornitura di frutta d'azione, possono pure ritirare mele a prezzo ridotto per la distribuzione nelle scuole quale spuntino della ricreazione.

3 Esecuzione

L'esecuzione dell'azione viene affidata ai cantoni e ai comuni. Ove i cantoni o i comuni non forniscono mele a prezzo ridotto, la vendita può essere organizzata da istituzioni di utilità pubblica. Tuttavia, in ogni comune l'esecuzione della vendita non può essere affidata che a un solo ente.

4 Prezzo

41 Il prezzo di vendita ai comuni è di fr. 8.70 per cartone di 15 kg netto (fr. —,58 il kg).

42 Le mele non possono essere cedute agli acquirenti a un prezzo maggiorato. Per contro i cantoni e i comuni sono liberi di ribassare oltre i prezzi.

5 Prestazioni della Regia degli alcool

La Regia degli alcool assume le seguenti spese:

a) La differenza tra il prezzo d'acquisto e il prezzo di vendita ai comuni.

b) Le spese di trasporto delle mele franco stazione destinataria.

c) Le spese per il trasporto delle mele dalla stazione destinataria al luogo di distribuzione (camionaggio) per comuni o frazioni distanti oltre 5 km dalla stazione destinataria o situati a un'altitudine di oltre 300 m al di sopra di essa. Sono rimborsate le spese effettive di consegna, al massimo però i costi conformemente alle tariffe per il servizio di camionaggio ferroviario 536 e 536.1 (spedizioni fino a 3000 kg = prontuario delle tasse 50, spedizioni per carri completi più di 3000 kg = prontuario delle tasse 51) delle Imprese svizzere di trasporto. Queste tariffe possono essere consultate presso le stazioni destinatarie. Per i comuni o frazioni, non menzionati nell'elenco delle località della tariffa 536, la Regia degli alcool comunica i gruppi di tariffa per spedizioni in piccole partite entranti in considerazione.

6 Ordinazioni

I comuni raccolgono le ordinazioni degli aventi diritto al ritiro e comunicano il numero dei cartoni di 15 kg desiderati, con tutte le altre indicazioni, all'istanza cantonale competente, mediante il formulario d'ordinazione da quest'ultima loro trasmesso (compilato in due esemplari). L'ufficio cantonale trasmette un esemplare di ogni ordinazione comunale, entro il 26 settembre 1980, all'Associazione svizzera per la frutta, casella postale, 6300 Zugo 2. Vengono eseguite soltanto ordinazioni di almeno 6 cartoni per comune. Le ordinazioni trasmesse in ritardo come pure quelle complementari non possono essere prese in considerazione.

7 Fornitura

71 L'esecuzione della fornitura è affidata all'Associazione svizzera per la frutta a Zugo, o alle ditte commerciali e alle associazioni di produttori da essa incaricate. I fornitori comunicano per tempo ai comuni la data della spedizione.

72 In caso di contestazione della qualità si deve chiedere una perizia all'Associazione svizzera per la frutta a Zugo, tel. 042 21 27 12, il giorno lavorativo susseguente l'arrivo della merce alla stazione destinataria. Le mele non possono essere distribuite fino al termine della perizia. Per contestazioni ingiustificate le spese della perizia vanno a carico del comune. L'Associazione svizzera per la frutta orienterà dettagliatamente i comuni sul procedimento della contestazione, se le verrà indicato il nome del fornitore delle mele.

8 Trasporto

Per il trasporto delle mele, i mittenti devono servirsi delle lettere di vettura speciali con franchigia di porto. Queste sono fornite, nel numero occorrente, dall'Associazione svizzera per la frutta e non possono essere usate per altri invii. Né lo speditore né il destinatario devono pagare trasporti ferroviari.

9 Regolamento dei conti

91 I fornitori mandano all'Associazione svizzera per la frutta la fattura per le mele da essi fornite.

92 L'Associazione svizzera per la frutta stende le fatture a carico dei cantoni, indicando la quantità fornita a ciascun comune. I cantoni pagano l'importo totale delle fatture all'Associazione svizzera per la frutta nel termine di 30 giorni a contare dalla data del ricevimento e regolano i conti con i comuni.

93 Le spese di trasporto sopportate dai comuni, conformemente all'articolo 5 lettera c (spese di camionaggio), vanno notificate alla Regia degli alcool al più tardi entro 2 mesi dalla fornitura delle mele, con il formulario di domanda spedito dall'Associazione svizzera della frutta ai comuni, aggiungendo le lettere di vettura e i conti relativi. Le fatture di camionaggio per pesi superiori a 3000 kg devono contenere indicazioni circa il personale e il tempo impiegato, il tipo del camion e la sua portata.

10 Infrazioni

Le infrazioni alle presenti istruzioni sono sanzionate giusta i disposti penali della legge sull'alcool e la legge sul diritto penale amministrativo.

11 Entrata in vigore

Queste istruzioni entrano immediatamente in vigore.

5 settembre 1980

Regia federale degli alcool
H. Müller

Liste des suppléments de «La Vie économique»

Envoi contre versement préalable au compte de chèques postaux 30-520, Feuille officielle suisse du commerce, Berne, ou contre remboursement.

Nos	Fr.
1	1.80
3	1.80
4	3.35
5	1.80
7	3.35
10	3.35
11	3.35
13	3.35
15	1.80
17	1.80
20	3.35
21	1.80
22	3.35
24	1.80
25	2.35
27	2.85
28	3.35
30	3.90
31	2.85
32	5.—
34	2.30
35	2.85
38	4.40
41	6.60
42	6.70
44	2.85
46	10.20
48	2.85
52	6.—
53	5.25
56	5.50
57	6.80
61	9.70
63	5.—
65	9.70
67	3.85
68	11.35
70	12.35
71	4.—
72	6.—
73	13.—
79	5.—
80	23.50
81	6.50
82	6.—
83	8.—
84	25.—
85	40.—
86	30.—
87	11.—
88	33.—
89	7.—
91	11.—
92	26.—
93	33.—
—	20.—
—	11.35
—	7.—
—	5.50
—	10.—
—	2.—
—	5.—
—	3.—
—	12.—

Compagnie Financière Michelin, Basel

5³/₄ % Anleihe 1980-90 von Fr. 90 000 000

Je nach Zeichnungsergebnis bleibt eine Erhöhung bis auf Fr. 120 000 000 vorbehalten.

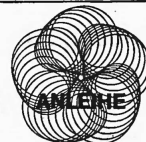
Anleihezweck	Finanzierung der Entwicklung ihrer Tochtergesellschaften
Laufzeit	längstens 10 Jahre
Zeichnungsfrist	5. bis 11. September 1980, mittags
Emissionspreis	100 %
Liberierung	auf den 30. September 1980
Kotierung	In Zürich, Basel und Genf

Schweizerische Kreditanstalt

Schweizerischer Bankverein	Schweizerische Bankgesellschaft
Schweizerische Volksbank	Bank Leu AG
Basler Kantonalbank	Verelningung der Genfer Privatbankiers
A. Sarasin & Cie	Rahn & Bodmer
	J. Vontobel & Co.

Sämtliche schweizerische Geschäftsstellen der unterzeichneten Banken nehmen Zeichnungen spesenfrei entgegen.

Valoren-Nummer 102993



Schweizerischer Bankverein Société de Banque Suisse Società di Banca Svizzera Swiss Bank Corporation

Nachrangige Anleihe 1980-2000 von Fr. 100 000 000 mit variablem Zinssatz

Finanzierung des längerfristigen
Aktivgeschäftes

Anleihebedingungen

Laufzeit:
20 Jahre fest

Titel:
Inhaberoobligationen zu Fr. 5000
und Fr. 100 000

Liberierung:
25. September 1980

Coupons:
Jahrescoupons per 25. September

Kotierung:
an den Börsen von Basel, Bern, Genf,
Lausanne, Neuenburg, St. Gallen und Zürich

Zinssatz

5³/₈ % bis
25. September 1981

jährliche Verzinsung ¹/₈ % über der jeweils
am letzten Arbeitstag der dritten September-
woche sich ergebenden, von der SNB
berechneten Durchschnittsrendite für Bun-
desobligationen mit Restlaufzeiten zwischen
5 und 12 Jahre.
Minimalsatz: 3¹/₈ % p. a.
Maximalsatz: 8 % p. a.

Emissionspreis

100 %

Valoren-Nummer: 89 872

Zeichnungsschluss

**10. September 1980,
mittags**

Prospektauszüge mit Zeichnungsscheinen
stehen bei sämtlichen schweizerischen
Geschäftsstellen zur Verfügung.

Schweizerischer Bankverein



Schweizerfranken-Anleihe
Trade Development Financial Services N.V.
Curaçao, Niederländische Antillen

6¹/₈ % Anleihe 1980-90 von Fr. 50 000 000

(Valoren-Nr. 554 700)

mit Solidarbürgschaft der
Trade Development Bank Holding S.A., Luxemburg

Emissionspreis: 100% + 0,3% eidg. Umsatzabgabe

Laufzeit: längstens 10 Jahre

Die unterzeichneten Banken legen diese Anleihe in der Zeit vom

5. bis 11. September 1980, mittags

zur öffentlichen Zeichnung auf.

Die wichtigsten Anleihebedingungen lauten wie folgt:

Zinssatz:	6 ¹ / ₈ % p. a.; Jahrescoupons per 19. September.
Stückelung:	Es gelangen nur Obligationen von Fr. 5000.- nom. zur Auslieferung.
Liberierung:	19. September 1980.
Rückzahlung:	Tilgung ab 1984 durch Rückkäufe, falls die Kurse 100% nicht übersteigen. Vorzeitige Kündigung ab 1986 mit degressiven Prämien ab 101% gestattet.
Anleihebedienst:	In freien Schweizerfranken, ohne irgendwelche Einschränkungen.
Steuern:	Zinsen, Kapital sowie eine allfällige Prämie sind zahlbar ohne Abzug irgendwelcher gegenwärtiger oder zukünftiger Steuern oder Abgaben der Niederländischen Antillen oder des Grossherzogtums Luxemburg.
Kotierung:	An den Börsen von Zürich, Basel, Genf, Bern und Lausanne.

Der vollständige Emissionsprospekt wird am 5. September 1980 in der «Neuen Zürcher Zeitung» und in der «Basler Zeitung» veröffentlicht. Zeichnungsscheine mit den wesentlichen Bedingungen können bei den untenstehenden Banken bezogen werden.

Bank Hofmann AG
Bank Cantrade AG
Schweizerische Depositen- und Kreditbank
Banque Scandinave en Suisse

swissair

Schweizerische Luftverkehr-Aktiengesellschaft
Zürich

Neue Anleihe 1980-2005 in zwei Tranchen von insgesamt
Fr. 120 Mio.

Tranche A mit variablem Zinssatz

Tranche B mit «aufgeschobenem» variablem Zinssatz

Nach Massgabe der Zeichnungseingänge wurde der Anleihebetrag wie folgt aufgeteilt:

TRANCHE A	Fr. 84 000 000
TRANCHE B	Fr. 36 000 000
	Fr. 120 000 000

Basel, den 27. August 1980

Aus Auftrag:
SCHWEIZERISCHER BANKVEREIN

Alfa Laval AB

Augmentation de capital

L'assemblée générale des actionnaires du 6 mai 1980 a décidé d'augmenter le capital de Crs 104 160 000.- pour le porter à Crs 520 703 100.-. Les actions nouvelles, créées jouissance 1^{er} janvier 1980 et libérées par incorporation de réserves, sont attribuées gratuitement aux actionnaires à raison de

1 action nouvelle pour 4 anciennes.

Les actions Alfa Laval AB seront traitées sur une base «ex attribution» dès le 4 septembre 1980 aux bourses de Stockholm et de Genève. Les droits d'attribution ne seront pas négociés à la bourse de Genève.

Les détenteurs de certificats suisses ne portant pas une date postérieure au 5 septembre 1980 enregistrés au nom de Lombard, Odier & Cie voudront bien déposer leurs titres auprès de ces derniers pour l'estampillage en vue de l'attribution des actions gratuites ainsi que pour l'achat ou la vente d'un rompu éventuel.

Numéro de valeur: 613 216

Lombard, Odier & Cie, Genève

